



Gemeinde Bürs

6706 Bürs, Dorfplatz 5
Vorarlberg, Österreich

Zl. bu004.1-2/2020-10-6
23. September 2021

Niederschrift

über die 7. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung
am Donnerstag, 16. September 2021, um 20:00 Uhr, im großen Sitzungszimmer des Gemeindeamtes
Bürs

Beginn: 20.00 Uhr

Anwesende:

A) Bürgermeister Georg Bucher – Sozialdemokraten und Parteifreie

1. Bürgermeister Georg Bucher als Vorsitzender
2. GR Elke Zimmermann
3. GR Dr. Reinhard Bacher
4. GV Fabian Larcher
5. GV Sandro Willi
6. GV Ursula Karadas
7. GV Martin Wachter
8. GV Peter Wolfsberger
9. GV-Ers. Manfred Huber
10. GV-Ers. Josef Rebernig
11. GV-Ers. Dominik Bucher (ab Tagesordnungspunkt 2.)

B) AKTIV FÜR BÜRS

1. GR Markus Jäger
2. GV Roland Zauner
3. GV Andreas Ludescher
4. GV-Ers. Martin Lenz
5. GV-Ers. Tobias Stark

C) Die Bürser –Volkspartei und Unabhängige

1. GV Ing. Lothar Säly
2. GV Markus Vonbun
3. GV Mag. Angelika Hagspiel
4. GV-Ers. Gerald Fenkart

D) GRÜNE und Parteifreie Bürs

1. GR Jürgen Schacherl
2. GV Christian Riesch
3. GV-Ers. Aylin Olgun

E) Schriftführerin

Amtsleiterin Gabriele Larcher

F) Auskunftspersonen

Bauamtsleiter Ing. Thomas Graß

Entschuldigt:

GR Markus Pocza, GV Ingrid Nesler, GV Stefan Baratto, GV Otto Wachter (Bürgermeister Georg Bucher – Sozialdemokraten und Parteifreie)

GV Paulus Witwer, GV Irina Marlin-Thaler BEd (Aktiv für Bürs)

GR Mag (FH) Matthias Schrottenbaum (Die Bürser –Volkspartei und Unabhängige)

GV Tatjana Tschabrun (GRÜNE und Parteifreie Bürs)

Für die Abhaltung der Bürgerfragestunde liegen keine Anfragen vor und somit eröffnet der Vorsitzende um 20.00 Uhr die 7. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung in der laufenden Funktionsperiode.

Vor Eintritt in die Tagesordnung präsentiert Bauamtsleiter Ing. Thomas Graß den Stand der laufenden Bauarbeiten der Gemeinde und beantwortet Fragen dazu.

Im Anschluss stellt der Vorsitzende fest, dass die Ladungen zur heutigen Sitzung rechtzeitig ergangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Gemäß § 37 Abs. 4 GG legen die nach der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung erstmals eintretenden Ersatzmitglieder der Gemeindevertretung Josef Rebernig, Manfred Huber und Gerald Fenkart das Gelöbnis vor dem Bürgermeister ab.

Gegen die vorliegende Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 8. Juli 2021
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Grundparzellen GST-NRN 1707, 1708 und .667, KG Bürs; Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes
4. Teilflächen aus den GST-NRN 1414, 1408/1, 1409/1, 1410, 1441 und 3468/5, KG Bürs; Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes
5. Teilflächen aus den GST-NRN 1414, 1408/1, 1409/1, 1410 und 1441, KG Bürs; Beschlussfassung über die Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung
6. Gemeinde Bürs und Michael Kresser; Beschlussfassung über einen Liegenschaftstausch betreffend Teilstücke aus den GST-NRN 3451/1, .163/2, 60 und 3464

7. Gästetaxe; Anpassung ab 01.05.2022
8. Allfälliges

Zu Punkt 1.:

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 8. Juli 2021

Gegen die Abfassung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 8. Juli 2021 wird kein Einwand erhoben. Die Verhandlungsniederschrift gilt somit gemäß § 47 Abs. 5 Gemeindegesetz als einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 2.:

Bericht des Bürgermeisters

Mit dem Gemeindevorstand wurde in der Sitzung am 14. Juli 2021 die Nachfolge für die Amtsleitung der Gemeinde Bürs besprochen. Der Vorschlag, GAng. Gabriele Larcher, eine langjährige Mitarbeiterin im Gemeindesekretariat, als Amtsleiterin der Gemeinde Bürs zu bestellen, wurde vom Gemeindevorstand einstimmig mitgetragen.

In dieser Sitzung beschloss der Gemeindevorstand Förderungen für den Verein Klimabündnis Vorarlberg und den Tourismusverein Bürs. Weiters wurde vom Gemeindevorstand die Verlängerung der Nutzungsvereinbarung mit dem „Kinderlädile“ beim Dorfplatz 4 und der Ankauf von zwei maximo-Jahreskarten des VVV für die kostengünstige Nutzung durch die Bürserinnen und Bürser beschlossen.

Die Verteilung der „gelben Säcke“ an die Bürser Haushalte (wieder zusammen mit dem Abfuhrkalender) wird auch dieses Jahr durch den Figlclub Bürs durchgeführt werden.

Mit der Kinderbetreuung Vorarlberg gemeinnützige GmbH wurde eine Vereinbarung für die Betreuung in der schulfreien Zeit für das Schuljahr 2021/2022 vom Gemeindevorstand einstimmig beschlossen.

Rauchfangkehrermeister Günter Abentung hat bei den gemäß Luftreinhaltegesetz durchgeführten periodischen Überprüfungen in der Zeit vom 01. Juli 2020 bis 10. Juni 2021 bei insgesamt 440 Überprüfungen 26 Mängel (5,9 %) festgestellt.

Der angekündigte Abbau der Alvierbrücke in der Tschapina durch die Stadt Bludenz mit 30. Juni 2021 konnte verhindert werden. Ing. Edwin Ellensohn, Landeswasserbauamt, hat bestätigt, dass das Landesvermessungsamt beauftragt wurde, einen Entwurf für ein Grenzfeststellungsverfahren zu erstellen. Die Grenzberichtigung wird dazu führen, dass die Trasse des Alvierbaches – und damit die Brücke – im Bereich des öffentlichen Wassergutes liegen wird. Eine Gebrauchserlaubnis seitens der Behörde wurde in Aussicht gestellt. Die anstehende Sanierung der bestehenden Brücke wird mit einem Kostenaufwand von ca. 25.000,00 Euro zu bewerkstelligen sein. Eine Kostenbeteiligung wurde von mehreren Interessenten zugesagt (z.B. Gemeinden Bürs, Bürserberg, Brand und Bludenz...).

Die Vorarlberger Landesregierung hat beschlossen, dass für den Neubau der Landesbrücke L82 im Zuge des Hochwasserschutzprojektes Alvier der Gemeinde Bürs vom Budget des Landesstraßenbauamtes ein Anteil von € 245.000,00 übernommen wird. 40 % der Baukosten werden über die Abteilung Wasserwirtschaft des Landes und 36,5 % durch den Bund finanziert.

Am 06. Juli 2021 fand die 4. Koordinationsbesprechung zum Straßenprojektes Ast A14 / Landes- und Gemeindestraßen statt. Die prognostizierten Baukosten für die Gemeinde Bürs erhöhen sich auf 1.588.021,60 (netto, inkl. Gleitung). Mehrkosten ergaben sich durch Mehraufwendungen bei der Verbindungsstraße Verteilerkreis – Alnteilweg, durch die covid-19-Maßnahmen, durch statische Aufberei-

tung der Tiefgaragenüberfahrt beim Zimbapark und bei der Neugestaltung der Einfahrtssituation bei der Fa. Schmidts. Insgesamt liegen wir bei den prognostizierten Baumeisterkosten in der Höhe von 1.905.625,92 brutto (inkl. Gleitung und Unvorhergesehenes) noch im Rahmen der Kostenschätzung vom Jänner 2019.

In der Generalversammlung der WFI GmbH am 08. Juli 2021 wurde der Rechnungsabschluss 2020 einstimmig beschlossen. Der Abgang aller drei Bäder beträgt € 362.685,30 (VA2020 420.000) und der Anteil am Abgang für die Gemeinde Bürs beträgt € 9.208,30. Es wurde die Konzeptplanung und die Grobkostenschätzung für die Renovierung des Naturbades „untere Au“ in Frastanz vorgestellt und es wurde beschlossen, dass das Grobkonzept mit einer geschätzten Baukostensumme von € 700.000,00 weiterverfolgt werden soll.

Die Ärztekammer informiert, dass die Kassenstelle für Allgemeinmedizin in Bürs nach Dr. Josef Egger im September 2021 ausgeschrieben werden wird. Ermöglicht wurde dies durch Initiativen von Dr. Josef Egger, Dr. Reinhard Bacher, Vbgm. Elke Zimmermann und der Unterstützung durch die LR Martina Rüscher. Dr. Josef Egger wird die Ordination bis zum Ende des 1. Quartals 2022 weiterführen und ermöglicht dadurch einen nahtlosen Übergang auf den bzw. die Nachfolger*in.

Bei der RIW-Vorstandssitzung am 02. September 2021 wurde einstimmig der Entwurf für den BVA 2022 genehmigt. Einstimmig wurde dabei auch die Weiterführung wichtiger Projekte beschlossen: „Jugendbeteiligung im Walgau“, Bildungsformat „Walgenau“, „KLAR!“ im Walgau, Freiraumentwicklung u. a. Damit die finanziellen Mittel für diese Projekte gesichert sind, ist ein Gemeindebeitrag von € 7,16 / EW für das Jahr 2022 (statt bisher € 5,50) notwendig. Der BVA 2022 wird in der Delegiertenversammlung am 28.10.2021 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Vom Amt der Vorarlberger Landesregierung Abt. VIIa wurde für die von der Gemeindevertretung am 08. Juli 2021 beschlossenen Änderungen zum Flächenwidmungsplan für die Grundstücke GST-NR 149/1 und 276 verbunden mit den Festlegungen des Mindestmaßes der baulichen Nutzung die aufsichtsbehördliche Genehmigung erteilt.

Das Behördenverfahren für die Ausweisung der Trinkwasserschutzzonen zwei und drei beim Bürser Brunnen ist für Ende dieses Jahres vorgesehen. Für die betroffenen Grundeigentümer und Pächter wird am 23. September 2021 ein Informationsabend stattfinden. Der Hydrologe Dr. Rainer Sütterlütli, DI Christian Hammer, Abt. Wasserwirtschaft und Ing. Dietmar Mathis, MBA von der Abt. Landwirtschaft werden diesen Abend fachlich begleiten und stehen den Grundbesitzern für Erläuterungen und Fragen zur Verfügung.

Der Gemeindevorstand beschloss in der Sitzung am 06. September 2021 Förderungen für das Wirtschaftsarchiv Vorarlberg und den Fischereiverein Bludenz.

Neu im Gemeindedienst:

- mit 19. Juli 2021 Herr Balazs Kirics, wohnhaft in Raggal, als Koch im Sozialzentrum
- mit 13. September 2021 Herr Martin Bischof, wohnhaft in Bürs, als Bauhofmitarbeiter
- mit 13. September 2021 Frau Annabell Linguanti, wohnhaft in Vandans, als Kindergartenpädagogin
- sowie ab 04. Oktober 2021 die Zivildienstleistenden Simon Probst aus Bludenz im Sozialzentrum Bürs und Simon Wachter aus Bürs im Kindergarten Bürs.

Neu im „Kiga-Springerdienst“ der Regio-im-Walgau-Gemeinden sind ab 13. September 2021 Frau Sara Haeis aus St. Anton a.A. (mit Stammkindergarten Bürs) und Frau Magdalena Hahn aus Bludenz (mit Stammkindergarten Nenzing).

Am 27. August 2021 langte bei der Gemeinde Bürs eine Petition gem. VlbG. Gemeindegesetz § 25 ein, unterzeichnet von Mario Nesensohn, Zwischenwasser, mit dem Titel „Sicherstellung der freien Impfscheidung sowie der Gleichberechtigung von Geimpften und Ungeimpften“ mit Adressat Gemeindever-

treterung Bürs. Die Petition mit allen Unterlagen (Petitionstext, ergänzende Grundlageninformationen, Antragstexten und Unterstützungs-erklärung) wurden allen in der Gemeindevertretung von Bürs vertretenden Fraktionen zur Information und Beratung zur Vorbereitung auf die heutige Gemeindevertretungssitzung in den jeweiligen Clubmappen zur Verfügung gestellt und so eine umfangreiche, lückenlose Information zu dieser Petition sichergestellt. Weitere Schritte zu setzen, wurden von keiner Fraktion an mich herangetragen.

Mit heutigem Datum sind in unserer Gemeinde 15 Personen mit dem Covid-19-Virus aktiv infiziert, 219 sind genesen und 1 Person leider verstorben.

Die Impfquote in unserer Gemeinde liegt bei 57,41 %. Ich möchte auf die sehr einfache und unkomplizierte Impfmöglichkeit bei der „Impfkoje“ im Einkaufszentrum Zimbapark aufmerksam machen. An Freitagen und Samstagen kann ganztätig ohne Anmeldung, nur gegen Vorweis der Sozialversicherungskarte sowie eines Ausweises, die Impfung durchgeführt werden.

Zu Punkt 3.:

Grundparzellen GST-NRN 1707, 1708 und .667, KG Bürs; Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes

Alexander Graß beabsichtigt den Neubau eines Wirtschaftsgebäudes. Zu diesem Zweck muss eine teilweise Flächenwidmungsänderung auf den Grundparzellen GST-NRN 1707, 1708 und .667 durchgeführt werden. Über den Antrag von Alexander Graß als alleiniger Grundstückseigentümer auf teilweise Umwidmung der o.a. Flächen von bisher „Freifläche Landwirtschaft“ in „FS Direktvermarktung“ und „FS Parkplatz Direktvermarktung“ hat die Gemeindevertretung in der Sitzung am 04. März 2021 beraten und einstimmig die Auflage des Entwurfes beschlossen.

Geplant ist im Zuge des Neubaus des Wirtschaftsgebäudes, dass ein Aufenthaltsraum mit einem Vorraum und Sanitäranlage für eine Direktvermarktung der hofeigenen Produkte im Ausmaß von insgesamt 95 m² errichtet wird. Dieser Bereich ist derzeit als „Freifläche Landwirtschaft“ gewidmet und soll in „FS Direktvermarktung“ umgewidmet werden.

Zusätzlich werden vor dem Gebäude acht Kundenparkplätze im Ausmaß von insgesamt 115 m² errichtet. Dieser Bereich ist derzeit als „Freifläche Landwirtschaft“ gewidmet und soll in „FS Parkplatz Direktvermarktung“ umgewidmet werden.

Die Veröffentlichung des Entwurfs samt Erläuterungsbericht auf der Homepage sowie die Kundmachung durch Anschlag an der Amtstafel erfolgte vom 05. März 2021 bis zum 11. April 2021. Die Grundstückseigentümer wurden mittels RSb-Brief nachweislich informiert, ebenfalls die entsprechen öffentlichen Abteilung und Dienststellen und es wurde ihnen eine angemessene Frist von zwei Wochen zur Stellungnahme eingeräumt.

Es langten bis zum 19.8.2021 Vorschläge zur Änderung beim Gemeindeamt Bürs ein. Von der Abteilung Raumplanung und Baurecht, der Abteilung Wasserwirtschaft sowie der Wildbach und Lawinenverbauung langten jeweils Stellungnahmen ein, die vom Vorsitzende erläutert werden. Die beantragten Änderungen werden in der Beschlussfassung berücksichtigt.

Die Pläne Planzahl: bu031.2-1/2018-8 (Alter Stand – vor Umwidmung) vom 01.10.2020 und Planzahl: bu031.2-1/2018-8 (Neu – nach Umwidmung) vom 01.10.2020, welche als Anlage A der Originalniederschrift angeschlossen sind, liegen zur Beschlussfassung der Gemeindevertretung für folgende Umwidmung zu Grunde:

GST-NR	Alte Widmung	Neue Widmung	gew. Fl.in m²
.667	FL	FS Landwirtschaftliche Direktvermarktung ^{F-FL}	1
1708	FL	FS Landwirtschaftliche Direktvermarktung ^{F-FL}	93
1707	FL	FS Landwirtschaftliche Direktvermarktung ^{F-FL}	1
1707	FL	FS Parkplatz Landwirtschaftliche Direktvermarktung ^{F-FL}	61
1708	FL	FS Parkplatz Landwirtschaftliche Direktvermarktung ^{F-FL}	58

Die Gemeindevertretung Bürs beschließt einstimmig die Umwidmung der Teilflächen der GST-NRN .667, 1708 und 1707 KG Bürs wie oben angeführt.

Zu Punkt 4.:

Teilflächen aus den GST-NRN 1414, 1408/1, 1409/1, 1410, 1441 und 3468/5, KG Bürs; Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes

Die Agrargemeinschaft Bürs, Im Lug 10, 6706 Bürs, plant die Verpachtung an die Firma Beckhoff, welche ein Geschäftsgebäude auf einer Teilfläche der GST-NRN 1414, 1408/1, 1409/1, 1410 und 1441, KG 90005 Bürs errichten möchte. Die Grundstücke werden vermessen und neu geteilt (GST-NRN neu 1414/2, 1414/3 und 1414/4). Durch diese Grundzusammenlegungen ergibt sich eine bebaubare Fläche.

Über den Antrag der Agrargemeinschaft Bürs auf Umwidmung der Teilflächen der GST-NRN 1414, 1408/1, 1409/1, 1410 und 1441, KG 90005 Bürs, im Gesamtausmaß von 3681 m² von „Bauerwartungsfläche-Mischgebiet“ in „Baufläche-Betriebsgebiet I“ und um Umwidmung von Teilflächen der GST-NRN 1414, 1408/1, 1409/1, 1410 im Gesamtausmaß von 567 m² von „Bauerwartungsfläche-Mischgebiet in „Verkehr u. Infrastruktur“ hat die Gemeindevertretung in der Sitzung am 08. Juli 2021 beraten und die Auflage des Entwurfes zur Änderung des Flächenwidmungsplanes beschlossen.

Die Veröffentlichung des Entwurfs samt Erläuterungsbericht auf der Homepage sowie die Kundmachung durch Anschlag an der Amtstafel erfolgte vom 12. Juli 2021 bis zum 13. August 2021. Die Grundstückseigentümer wurden mittels RSb-Brief nachweislich informiert, ebenfalls die entsprechen öffentlichen Abteilung und Dienststellen und es wurde ihnen eine angemessene Frist von zwei Wochen zur Stellungnahme eingeräumt.

Es langten bis zum 16.8.2021 Vorschläge zur Änderung beim Gemeindeamt Bürs ein. Von der Abteilung Raumplanung und Baurecht, der Abteilung Wasserwirtschaft sowie von der Illwerke VKW AG langte jeweils eine Stellungnahme ein, welche vom Vorsitzenden erläutert werden. Die beantragten Änderungen werden für die Beschlussfassung berücksichtigt.

Die Pläne Planzahl: bu031.2-1/2018-12 (Alter Stand – vor Umwidmung) vom 21.06.2021 und Planzahl: bu031.2-1/2018-12 (Neu – nach Umwidmung) vom 21.06.2021, welche als Anlage B der Originalniederschrift angeschlossen sind, liegen der Beschlussfassung der Gemeindevertretung für folgende Umwidmung zu Grunde:

GST-NR	Alte Widmung	Neue Widmung	Gew. Fl. In m²
1410	(BM)	BB-I ^{F-(BM)}	846
1410	(BM)	Straßen	112
1408/1	(BM)	BB-I ^{F-(BM)}	326
1408/1	(BM)	Straßen	74
1409/1	(BM)	BB-I ^{F-(BM)}	293
1409/1	(BM)	Straßen	53
1441	(BM)	BB-I ^{F-(BM)}	42
1414	(BM)	BB-I ^{F-(BM)}	2174
1414	(BM)	Straßen	328
3468/5	(BM)	(Ersichtlichmachung Straße)	261,29
3501	(BM)	Straßen	24,7

Die Gemeindevertretung Bürs beschließt einstimmig die Umwidmung der Teilflächen der GST-NRN 1410, 1408/1, 1409/1, 1441 und 1414 KG Bürs wie oben angeführt

Zu Punkt 5.:

Teilflächen aus den GST-NRN 1414, 1408/1, 1409/1, 1410 und 1441, KG Bürs; Beschlussfassung über die Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung

Die Gemeindevertretung Bürs hat in ihrer Sitzung am 08.07.2021 beschlossen, den Entwurf einer Verordnung über eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Bürs aufzulegen. Hierzu wird erläutert, dass auf den Teilflächen der GST-NRN 1414, 1408/1, 1409/1, 1410 und 1441, KG 90005 Bürs (gilt für die 3.681 m² welche in BB-I umgewidmet werden sollen), zukünftig ein Mindestmaß der baulichen Nutzung mit einer Baunutzungszahl von 60 festgelegt wird.

Die Festlegung des Mindestmaßes der baulichen Nutzung erfolgt unter Berücksichtigung des sparsamen Umgangs mit Grund und Boden sowie unter Berücksichtigung der Lage des Grundstücks.

Die Veröffentlichung des Entwurfs der Verordnung samt Erläuterungsbericht auf der Homepage sowie die Kundmachung durch Anschlag an der Amtstafel erfolgte vom 12. Juli 2021 bis zum 13. August 2021. Es langten bis zum 13.8.2021 keine Vorschläge zur Festlegung des Mindestmaßes der baulichen Nutzung beim Gemeindeamt Bürs ein.

Die Pläne Planzahl: bu031.2-1/2018-12 (Alter Stand vor Umwidmung) vom 21.6.2021 und Planzahl: bu031.2-1/2018-12 (Neu – nach Umwidmung) vom 21.06.2021 sowie der Erläuterungsbericht liegen der Beschlussfassung der Gemeindevertretung zu Grunde.

Die Gemeindevertretung Bürs beschließt einstimmig das Mindestmaß der baulichen Nutzung wie oben angeführt und die Erlassung folgende Verordnung:

Verordnung

Auf Grund des Beschlusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Bürs in der Sitzung vom 08. Juli 2021 wird gem. § 31 Abs. 1 des Raumplanungsgesetzes, LGBl.Nr. 39/1996 idGF, verordnet:

§ 1

Diese Verordnung gilt nur für Flächen, die als Bauflächen gewidmet sind.

§ 2

Für die als „BB1“ gewidmeten Teilflächen der GST-NRN 1414, 1408/1, 1409/1, 1410 und 1441, KG Bürs gemäß Plan-Zl: bu.031.2-1/2018-12 KG Bürs, wird das Mindestmaß der baulichen Nutzung mit einer Baunutzungszahl von 60 festgelegt.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit dem auf die Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

Zu Punkt 6.:

Gemeinde Bürs und Michael Kresser; Beschlussfassung über einen Liegenschaftstausch betreffend Teilstücke aus den GST-NRN 3451/1, .163/2, 60 und 3464

Herr Michael Kresser, Werkstraße 8, ist mit dem Wunsch an die Gemeinde Bürs herangetreten, einen Liegenschaftstausch gem. § 15 ff LiegTeilG mit einer Teilfläche aus GST-NR 60, KG Bürs (Eigentümer Hr. Michael Kresser) und einer Teilfläche der im öffentlichen Gut befindlichen GST-NR 3464, KG Bürs, laut

der vorliegenden Vermessungsurkunde des Vermessungsbüros Bolter + Schösser, Geschäftszahl 16829/2019, vom 09.07.2021, vorzunehmen:

GST-NR	Besitzer	gibt an GST-NR	Fläche in m ²	Trennstück
3451/1	Öffentliches Gut	.163/2	11	1
60	Kresser Michael	3464	10	2
60	Kresser Michael	3464	1	3

Die Gemeinde beschließt einstimmig den vorliegenden Antrag auf Liegenschaftstausch. Sämtliche anfallenden Kosten für den Liegenschaftstausch (Vertragsgebühren, Grundbuchgebühren u.a.) sind von Michael Kresser zu tragen.

Zu Punkt 7.:

Gästetaxe; Anpassung ab 01.05.2022

In der Sitzung am 17.12.2020 hat die Gemeindevertretung den Abschluss von zwei Fördervereinbarungen zwischen der Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH und den umliegenden Gemeinden beschlossen, die die stufenweise Anpassung der Höhe der Gästetaxe bis 2025 auf € 2,50 erforderlich machen. Für die Erstellung von Prospekten und Bewerbung der Sommersaison 2022 ist bereits im Vorfeld ein Beschluss über die Erhöhung ab 01.05.2022 zu fassen.

Einstimmig wird die Anpassung der Höhe der Gästetaxe ab 01.05.2022 von € 1,90 auf € 2,20 pro Person je Nächtigung beschlossen.

Zu Punkt 8.:

Allfälliges

GV Markus Vonbun erkundigt sich nach der Referenzzahl der 57 % der Geimpften in Bürs. Der Vorsitzende erläutert, dass es sich dabei um die Anzahl der vollimmunisierten Personen entsprechend der Einwohnerzahl handelt.

GV-Ers. Gerald Fenkart möchte wissen, ob sich beim ÖPNV die Aufstockung von Bussen bezahlt gemacht hat. Bürgermeister Bucher kann hierzu berichten, dass das Angebot sehr gut angenommen wird, allerdings saisonal variiert. Besonders die Verbindungen auf die Tschengla und zur Lünserseebahn finden großen Anklang. Aufgrund der beengten Parkplatzsituation bei der Lünserseebahn kommt es immer wieder zu Beeinträchtigung des Busverkehrs. Es wird gemeinsam mit den Betreibern der Bahn nach Lösungen gesucht.

GV Christian Riesch zeigt sich erfreut über das gebotene Programm des Vereines Tal.schafft.Kultur in den letzten Wochen. Besonders der Platz beim Gitzischoffen scheint ihm für Konzerte und Veranstaltungen geeignet. Bürgermeister Bucher findet ebenfalls lobende Worte für das große Engagement für diese Veranstaltungsreihe.

GV Lothar Säly weist darauf hin, dass im Bereich Außerau bei der Bank immer recht viel Müll liegt. Der Vorsitzende weiß bereits von dem Missstand. Leider werden die Abfälle nicht im bestehenden kombinierten Robby-Dog-Abfalleimer entsorgt. Die Mitarbeiter der Gemeinde sind sehr bemüht, laufend die unrechtmäßig entsorgten Abfälle zu entfernen und die Gemeinde bringt auch nachweisbare Vergehen in dieser Hinsicht bei der Bezirkshauptmannschaft zur Anzeige.

Nachdem zu diesem Tagesordnungspunkt keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, dankt der Vorsitzende für die sachliche Mitarbeit und schließt um 21:33 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende:


Die Schriftführerin:

Georg Bucher

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.

Gabriele Larcher

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.

	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
	Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes. Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter https://www.vorarlberg.at/signaturpruefung verfügbar. Ausdrucke des Dokuments können bei der Gemeinde Bürs Dorfplatz 5 6706 Bürs E-mail: gemeinde@buers.at überprüft werden.